

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2010
Ausgegeben am 29. Juni 2010
Teil II

198. Verordnung: Änderung der Patentamtsgebührenverordnung (PAGV)

198. Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Patentamtsgebührenverordnung (PAGV) geändert wird

Auf Grund der §§ 20, 22 und 29 des Patentamtsgebührengesetzes BGBl. I Nr. 149/2004, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 126/2009, wird verordnet:

Die Patentamtsgebührenverordnung (PAGV), BGBl. II Nr. 469/2005, wird, wie folgt, geändert:

1. § 1 Abs. 1 Z 1 bis 3 lautet:

- | | |
|---|--------|
| „1. für Prioritätsbelege | 25 €, |
| 2. für vom Patentamt angefertigte Kopien aus Akten und die Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit dem Original oder Kopien der früheren Recherche für internationale Anmeldungen | 25 €, |
| 3. für die Bestätigung der Übereinstimmung durch die Partei angefertigter Kopien mit dem Original | 40 €,” |

2. Der bisherige § 3 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“; ihm wird folgender Abs. 2 angefügt:

„(2) § 1 Abs. 1 Z 1 bis 3 in der Fassung der Verordnung, BGBl. II Nr. 198/2010, tritt am 1. Juli 2010 in Kraft.“

Bures